KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Daun
Ortsgemeinde Schalkenmehren
AGS-Schlüssel: 23301063

Stichtag: 30.11.2010

Hauptwohnung gesamt: 599 Nebenwohnung gesamt: 47 Einwohner gesamt: 646
Anzahl der bewohnten Straßen: 30
Anzahl der bewohnten Adressen: 231

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	311	51,92	288	48,08	599	100
davon Ausländer	3	27,273	8	72,727	11	1,836
gemeldete Nebenwohnungen	21	44,681	26	55,319	47	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**332**	**51,393**	**314**	**48,607**	**646**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	19	3,172	16	2,671	35	5,843
10-19 Jahre	43	7,179	31	5,175	74	12,354
20-29 Jahre	33	5,509	29	4,841	62	10,351
30-39 Jahre	36	6,01	30	5,008	66	11,018
40-49 Jahre	63	10,518	49	8,18	112	18,698
50-59 Jahre	45	7,513	49	8,18	94	15,693
60-69 Jahre	32	5,342	32	5,342	64	10,684
70-79 Jahre	32	5,342	30	5,008	62	10,351
80-89 Jahre	8	1,336	20	3,339	28	4,674
90-99 Jahre	0	0	2	0,334	2	0,334
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**311**	**51,92**	**288**	**48,08**	**599**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	4	0,668	4	0,668	8	1,336
3-5 Jahre	9	1,503	2	0,334	11	1,836
6-15 Jahre	29	4,841	21	3,506	50	8,347
16-17 Jahre	9	1,503	12	2,003	21	3,506
18-20 Jahre	13	2,17	10	1,669	23	3,84
gesamt	**64**	**10,684**	**49**	**8,18**	**113**	**18,865**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2011 (geb.: 01.09.2004 bis 31.08.2005)	3	0,501	1	0,167	4	0,668
2012 (geb.: 01.09.2005 bis 31.08.2006)	2	0,334	0	0	2	0,334
2013 (geb.: 01.09.2006 bis 31.08.2007)	3	0,501	1	0,167	4	0,668
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	1	0,167	3	0,501	4	0,668
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	0	0	1	0,167	1	0,167
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	3	0,501	1	0,167	4	0,668
gesamt	**12**	**2,003**	**7**	**1,169**	**19**	**3,172**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	28	4,674	22	3,673	50	8,347
römisch-katholisch	226	37,73	235	39,232	461	76,962
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	0	0	4	0,668	4	0,668
ohne Angabe, gemeinschaftslos	57	9,516	27	4,508	84	14,023
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**311**	**51,92**	**288**	**48,08**	**599**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	141	23,539	94	15,693	235	39,232
verheiratet	134	22,371	133	22,204	267	44,574
verwitwert	7	1,169	37	6,177	44	7,346
geschieden	25	4,174	19	3,172	44	7,346
getrennt lebend	4	0,668	5	0,835	9	1,503
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**311**	**51,92**	**288**	**48,08**	**599**	**100**

Die Daten wurden am 14.02.2011 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.